

Skilifte Brunni-Haggenegg AG

47. Geschäftsbericht 2020/2021



Mythen
Region

BRUNNI-HAGGENEGG

einfach schön...

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	4
Einladung zur 47. Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG	5
Impressionen Winter 2020/2021	6
Angaben zur Gesellschaft	7
Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2020/2021	8
Erfolgsrechnung 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021	13
Bilanz per 30. Juni 2021	14
Geldflussrechnung 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021	16
Anhang zur Jahresrechnung 2020/2021	17
Gewinn und Dividende der letzten 15 Jahre	18
Bericht der Revisionsstelle	19
Mandatsträger seit Gründung	20
Betriebsstatistik	21
Chronik über vergangene Winter	22

Vorwort des Präsidenten

Endlich wieder Schnee vor Weihnachten – und dann das!

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren

Genau wie wir uns dies wünschen: ergiebiger Schneefall Anfang Dezember, ein früher Saisonstart vor Weihnachten und alle Pisten bereit für eine Vielzahl an Gästen über die Festtage.

Und dann das! Der Schwyzer Regierungsrat verordnet covidbedingt die Schliessung der Skigebiete ab 22. Dezember 2020 bis mindestens Anfang Januar 2021. Vorbei die Hoffnung auf umsatzstarke Festtage und damit eine erfolgreiche Saison.

Aufgrund von Gesprächen auf politischer Ebene konnte der Betrieb, immerhin früher als befürchtet, bereits am 2. Januar 2021 wieder aufgenommen werden.

Es folgte, trotz der für die Gäste und unsere Mitarbeitenden mühsamen Corona-Schutzmassnahmen, ein weitgehend erfreulicher Saisonverlauf. Die kurze Anfahrt aus der Zürichsee-Region, die flexible Tarifierung mit Mehrstundenkarten sowie das Fehlen von geschlossenen Beförderungsanlagen haben zur Attraktivität unseres Skigebietes beigetragen.

Letztlich sind der Nettoerlös von Fr. 876 561.– und der Jahresgewinn von Fr. 193 511.– zufriedenstellend. Das Ergebnis erlaubte uns, Fr. 105 613.– u.a. in die Erneuerung der künstlichen Beschneidung zu investieren und Abschreibungen von Fr. 144 613.– zu verbuchen. Zudem wurde der Vorjahresverlust kompensiert.

Die weiterhin drohenden Pandemie-Risiken, die anstehenden Investitionen und der Vorjahresverlust haben den Verwaltungsrat dazu veranlasst, der Generalversammlung auch dieses Jahr den Verzicht auf eine Dividende zu beantragen.

Im Verlauf der letzten Saison hat sich unser Geschäftsführer Urs Birchler leider entschieden, seine Funktion per 31. Oktober 2021 abzugeben. In den vergangenen zehn Jahren hat Urs unsere Unternehmung mit viel Herzblut, Einsatz und Umsicht geführt und mitgeprägt. Dafür danke ich ihm im Namen des Verwaltungsrates und der Aktionäre herzlich und wünsche Urs im wohlverdienten Ruhestand nur das Beste.

Mit dem langjährigen Verwaltungsratsmitglied Paul Schelbert (Alpthal) haben wir intern einen neuen Geschäftsführer gefunden. Wir sind überzeugt, dass er die Skilifte Brunni-Haggenegg AG erfolgreich in die Zukunft führen wird.

Im Namen des Verwaltungsrates freue ich mich sehr, Sie am Samstag, 6. November 2021, im Brunni zur 47. ordentlichen Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG begrüssen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Patric Birchler

Präsident des Verwaltungsrates

Einladung zur 47. Generalversammlung

Samstag, 6. November 2021, 17.00 Uhr (Zutrittskontrolle ab 16.15 Uhr)

im Hotel Brunni, im Brunni, 8849 Alpthal

Achtung: Eintritt nur mit gültigem COVID-Zertifikat.

Traktandenliste

Begrüssung, Ernennung des Protokollführers und der Stimmenzähler

1 Geschäftsbericht mit Jahresbericht und Jahresrechnung 2020/21, Bericht der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats: Genehmigung des
Geschäftsberichts mit Jahresbericht und Jahresrechnung 2020/21

2 Verwendung der freiwilligen Gewinnreserve

Antrag des Verwaltungsrats:
Verfügbare Gewinn Fr. 193 511.–
Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve Fr. 193 511.–

3 Entlastung der Verwaltung

Antrag des Verwaltungsrats: Entlastung der Mitglieder
des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

4 Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats: Wahl von Confidentia Treuhand-Zentrum AG,
8840 Einsiedeln, für eine Amtsdauer von einem Jahr

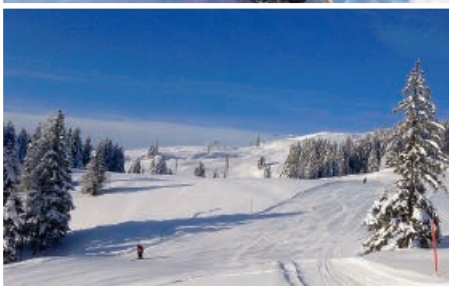
5 Verschiedenes

Der Geschäftsbericht und das Protokoll der letzten Generalversammlung
liegen beim Geschäftsführer zur Einsichtnahme auf.

8840 Einsiedeln, 5. Oktober 2021

Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Verwaltungsrat

Pandemie Winter 2020/2021



Angaben zur Gesellschaft

Skilifte Brunni-Haggenegg AG mit Sitz in Alpthal
Aktienkapital: Fr. 120 000.– (6000 Aktien zu Fr. 20.– nominal)

Verwaltungsrat (gewählt bis Herbst 2022)

Präsident	Patric Birchler	Euthal	2004
Vizepräsident	Paul Schelbert	Alpthal	2010
Sekretär	André Steiner	Schwyz	2015
Mitglieder	Gerhard Kälin	Einsiedeln	2007
	Patrick Steiner	Alpthal	2011
	Klaus Appert	Rickenbach	2019

Ehrenpräsident	Paul Laimbacher	Schwyz
-----------------------	-----------------	--------

Revisionsstelle (gewählt bis Herbst 2021)	Confidentia Treuhand-Zentrum AG 8840 Einsiedeln
---	--

Geschäftsführer	Urs Birchler, bis 31.10.2021 Kronenstrasse 16, 8840 Einsiedeln Telefon 079 448 26 26 u.birchler@mythenregion.ch
	Paul Schelbert, ab 1.11.2021 Dorfstrasse 26, 8849 Alpthal Telefon 079 416 70 74 p.schelbert@mythenregion.ch

Betriebsleiter	Erich Steiner, Telefon 079 274 74 10 Oberbergstrasse 6, 8849 Alpthal
-----------------------	---

Auskunft / Information	Auskunft «Talstation Brunni» sowie bei Betrieb für «Pisten- und Rettungsdienst» Telefon 055 412 43 31 Automatischer Schnee- und Pistenbericht (nur während der Wintersaison in Betrieb) Telefon 055 412 43 30
-------------------------------	--

Homepage und Live-Camera	www.mythenregion.ch haggenegg@mythenregion.ch
---------------------------------	--

Jahresbericht zum Geschäftsjahr 20/21

Sehr geehrte Damen
Sehr geehrte Herren
Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Maskenpflicht und Abstand halten!

Wintersaison

Die Saison 2020/2021 war geprägt vom Corona-Virus. Noch im Herbst war ungewiss, ob die Skigebiete überhaupt öffnen dürfen.

Am 20. November konnten wir mit der Beschneigung beginnen. Zwei Wochen später setzte Schneefall ein, was den Saisonstart am 8. Dezember ermöglichte. Die geforderten Corona-Schutzmassnahmen führten zu beträchtlichem Mehraufwand: Abspernungen, Markierungen, Info-Tafeln und Bereitstellen von Desinfektionsmitteln. Doch wir hatten alles im Griff und erfüllten sämtliche behördlichen Auflagen. Nichtsdestotrotz verordnete der Regierungsrat vom 22. Dezember bis am 1. Januar die Schliessung sämtlicher Skigebiete im Kanton Schwyz. Das führte zu einer beträchtlichen und nicht mehr aufholbaren Umsatzeinbusse – wären doch die Schnee- und Witterungsverhältnisse über die Festtage perfekt gewesen!

Mit einer $\frac{2}{3}$ Kapazitätsbeschränkung durfte am 2. Januar der Skibetrieb wieder aufgenommen werden, während die Restaurants noch bis am 22. Januar geschlossen bleiben mussten. Die kommenden, teils bitterkalten Tage hatten zur Folge, dass sich unsere Gäste wegen fehlender Aufwärmmöglichkeiten nur kurz im Skigebiet aufhielten. Sämtliche Skirennen wurden abgesagt und verschiedene Skischulen blieben diesen Winter sogar den Pisten fern.

Der Valentinstag, 14. Februar, war mit Abstand der beste Tag der Saison. Leider meldete sich Mitte Februar der Frühling etwas gar früh und die warmen Temperaturen luden nicht mehr wirklich zum Skifahren ein. Die ergiebigen Schneefälle Mitte März bescherten uns dafür ab Josefstag drei wunderbare Abschlusstage.

Unter dem Strich war es eine schwierige, von Ungewissheit, Verboten und Auflagen geprägte Saison. Auch der Aufruf des Bundesrats: «bleiben Sie zu Hause» hat seine Wirkung nicht verfehlt; was sich im eher verhaltenen Gästeaufkommen zeigte. Dank guten Schneeverhältnissen während des ganzen Winters sind wir aber trotz Corona mit einem blauen Auge davongekommen und schauen versöhnlich auf die Saison 2020/2021 zurück!

Unsere drei Anlagen waren schlussendlich an 88 Tagen in Betrieb, lediglich im Januar kam es an drei Tagen zu witterungsbedingten Unterbrüchen (Vorjahr: Zaubertep-
pich 59, erste Sektion 43 und zweite Sektion 39 Betriebstage).

Die beiden Skilifte beförderten total 328 602 Personen (Vorjahr 81 234 Personen)

Kurzfassung der Wintermonate

Dezember früher Saisonstart, Zwangsschliessung über die gesamten Festtage

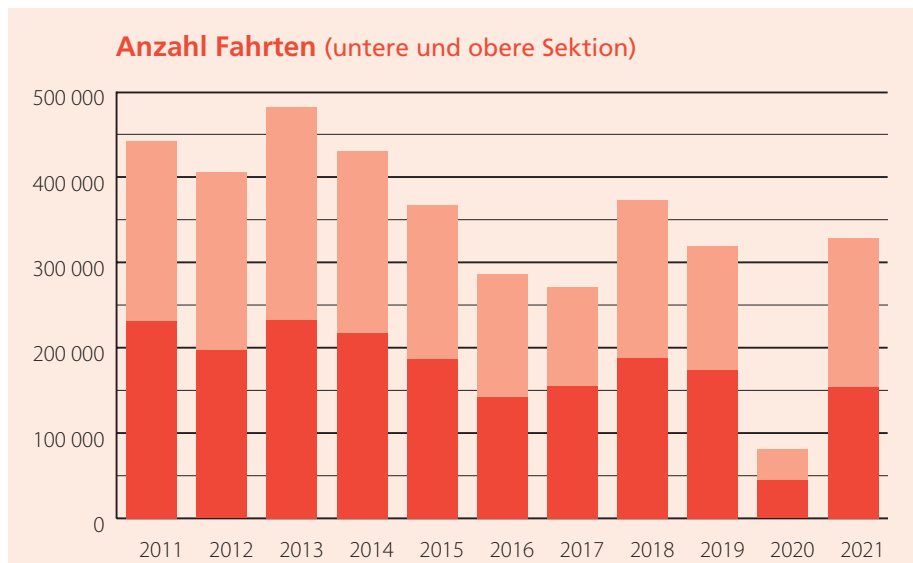
Januar teils bitterkalte Tage, gute Schneeverhältnisse

Februar erste Monatshälfte kalt, danach sehr mild, aber genügend Schnee

März ergiebiger Schneefall Mitte Monat, Saisonende wie im tiefsten Winter

Jahresrechnung

Ohne die elftägige Corona-Schliessung hätten wir diese Saison fast 100 Betriebstage erreicht, was letztmals im Winter 2017 / 2018 der Fall war. Das entgangene Weihnachts-



geschäft beeinflusste natürlich den Verkehrserlös von Fr. 632 365.– enorm; da wäre noch Luft nach oben gewesen! Doch zum Vergleich: In der kurzen und wettermässig miserablen Saison 2019/ 2020 erzielten wir an 43 Betriebstagen einen Erlös von Fr. 196 214.– (siehe auch Betriebsstatistik auf Seite 21).

Die übrigen Erlöse (Parkgebühren, Mastenwerbung und Mieteinnahmen) fallen mit Fr. 244 196.– (Vorjahr Fr. 145 520.–) um Fr. 98 676.– höher aus.

Der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen beträgt somit beachtliche Fr. 876 561.– (Vorjahr Fr. 341 735.–).

Wegen der vergleichsweise langen Saisondauer erhöht sich der Personalaufwand um Fr. 78 018.– (Vorjahr Fr. 198 141.–) auf Fr. 276 159.–. Der übrige Betriebsaufwand fällt mit Fr. 247 121.– gegenüber dem Vorjahr (Fr. 236 779.–) nur um Fr. 10 342.– höher aus.

Nach Abschreibungen von Fr. 144 613.– verbleibt ein Jahresgewinn von total Fr. 193 511.– (Vorjahr Verlust Fr. 166 326.–). Somit erhöht sich das Eigenkapital per 30. Juni 2021 von Fr. 949 662.– auf Fr. 1 143 173.– und ist etwa auf dem gleichen Stand wie am 30. Juni 2019. Das Fremdkapital von Fr. 347 254.– bleibt fast unverändert wie im Vorjahr.



Betriebsleiter Erich Steiner und Betriebsmechaniker Bruno Beeler beim Revidieren der Rollenbatterie.



Zum Glück konnten perfekte Pisten und sonnige Wintertage den Herausforderungen dieses schwierigen Winters etwas entgegenhalten.



Wie das Bild vom 21. März 2021 zeigt, gab es bis am Schluss der Skisaison allerbeste Schneebedingungen auf unseren Pisten.

Dankeschön und auf Wiedersehen

Während 10 Jahren hat unser Geschäftsleiter Urs Birchler die Skilifte Brunni-Haggenegg AG sehr pflichtbewusst und mit viel Freude und Herzblut geführt und geleitet. Am 1. November 2021 erfolgt die Stabsübergabe an Paul Schelbert. Personal und Verwaltungsrat danken Urs von Herzen für die stets konstruktive Zusammenarbeit und das freundschaftliche Verhältnis im und zum ganzen Team. Wir wünschen ihm Gesundheit, alles Gute und viele frohe und gemütliche Stunden im wohlverdienten Skilift-Ruhestand. Seinem Nachfolger Paul wünschen wir einen guten Start in die Saison 2021 / 2022 und hoffen mit ihm zusammen auf Berge von Schnee!

Einmal mehr möchten wir auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unserem Betriebsleiter Erich Steiner, der Kassachefin Theres Schiesser-Steiner und allen in unserem Skigebiet tätigen Personen für ihren Einsatz danken.

Ein spezieller Dank geht zudem an unsere Aktionärinnen und Aktionäre für ihr Vertrauen in uns und unsere Arbeit.

Wir alle freuen uns auf die kommende Saison – herzlich willkommen im Brunni!

Skilifte Brunni-Haggenegg AG



Urs bedankt sich bei allen Mitarbeitern, welche ihn während den letzten 10 Jahren treu und zuverlässig begleitet haben. Auf dem Bild mit Betriebsleiter Erich Steiner (rechts) und Martin Marty (Mitte).

Erfolgsrechnung

1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021

	2020/21 CHF	Vorjahr CHF
Verkehrserlös netto	632 365	196 214
Übrige Erlöse	244 196	145 520
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	876 561	341 735
Material- und übriger Aufwand	- 117	- 348
Bruttogewinn	876 561	341 387
Personalaufwand	- 276 159	- 198 141
Konzessionen und Pacht	- 36 786	- 22 247
Unterhalt / Parkplätze	- 54 414	- 90 014
Fahrzeugaufwand	- 49 915	- 23 300
Verschiedener betrieblicher Aufwand	12 - 106 006	- 101 219
Übriger betrieblicher Aufwand	- 247 121	- 236 779
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	- 144 613	- 71 573
Veränderung Rückstellungen	- 6 000	- 6 000
Betriebsaufwand	- 673 893	- 512 493
Betriebsgewinn	202 550	- 171 107
Finanzaufwand	- 4 547	- 4 966
Finanzertrag	18	26
Betriebsfremder Aufwand	-	-
Betriebsfremder Ertrag	-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag		10 000
Jahresgewinn vor direkten Steuern	198 021	- 166 047
Direkte Steuern	- 4 510	- 279
Jahresgewinn (-verlust)	193 511	- 166 326

Bilanz

per 30. Juni 2021

	Erläuterungen Anhang	2020/21 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven			
Flüssige Mittel		516 413	279 462
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		–	–
Übrige kurzfristige Forderungen		265	6 293
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		–	–
Aktive Rechnungsabgrenzungen		743	–
Umlaufvermögen		517 420	285 755
Finanzanlagen		1	1
Beschneigungsanlage		1	1
Fahrzeuge		1	1
Übrige mobile Sachanlagen		1	1
Mobile Sachanlagen		4	4
Skiliftanlagen		1	1
Betriebsgebäude	10	583 000	622 000
Übrige immobile Sachanlagen		390 000	390 000
Immobilien Sachanlagen		973 001	1 012 006
Immaterielle Werte		–	–
Total Anlagevermögen		973 006	1 012 006
Total Aktiven		1 490 426	1 297 761

Bilanz

per 30. Juni 2021

	Erläuterungen Anhang	2020/21 CHF	Vorjahr CHF
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		3 666	398
Übrige kurzfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten		3 094	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären		32 621	33 061
Passive Rechnungsabgrenzungen		40 123	39 890
Kurzfristiges Fremdkapital		79 504	73 349
Übrige langfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten	10	255 750	268 750
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		–	–
Rückstellungen und ähnliche Positionen	15	12 000	6 000
Langfristiges Fremdkapital		267 750	274 750
Total Fremdkapital		347 254	348 099
Aktienkapital		120 000	120 000
Gesetzliche Gewinnreserve		151 800	151 800
Freiwillige Gewinnreserven		677 862	844 188
Jahresgewinn (-verlust)		193 511	– 166 326
Total Eigenkapital		1 143 173	949 662
Total Passiven		1 490 426	1 297 761

Geldflussrechnung

1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021

(nicht erforderlich gemäss OR 961b – ungeprüft)	2020/21 CHF	Vorjahr CHF
Jahresgewinn	193 511	– 166 326
Abschreibungen	144 613	71 573
Rückstellungen	6 000	– 35 000
Nicht liquides Umlaufvermögen	2 758	– 27 963
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	346 881	– 157 716
Übrige kurzfristige Forderungen	6 028	– 4'897
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	–	–
Finanzanlagen	–	–
Mobile Sachanlagen	– 105 613	– 36 573
Immobilien Sachanlagen	–	– 70 000
Immaterielle Werte	–	–
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	– 99 585	– 111 470
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	– 440	– 10 480
Langfristige, übrige verzinsliche Verbindlichkeiten	–9 906	– 109 750
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	–	–
Dividenden	–	–
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	–10 346	– 120 230
Veränderung flüssige Mittel	236 950	– 389 415
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Flüssige Mittel 1. Juli	279 462	668 878
Flüssige Mittel 30. Juni	516 413	279 462
Veränderung	236 950	– 389 415

Anhang zur Jahresrechnung 2020/2021

	2020/21 CHF	Vorjahr CHF
1 Firma, Rechtsform und Sitz		
Sklifte Brunni-Haggenegg AG Brunnistrasse 8 8849 Alpthal		
2 Mitglieder des Verwaltungsrates		
Siehe Geschäftsbericht		
3 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
Die angewandeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts		
4 Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven	–	94 000
5 Anzahl Vollzeitstellen		
Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10		
6 Direkte und wesentliche indirekte Beteiligungen		
Keine	–	–
7 Halten, Erwerb und Veräusserung eigener Aktien		
Keine	–	–
8 Restbetrag aus Leasingverpflichtungen über 12 Monate		
Keine	–	–
9 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Keine	–	–
10 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Immobilie Sachanlagen		
Betriebsgebäude	583 000	622 000
Beanspruchte Verbindlichkeiten	255 750	268 750
11 Eventualverbindlichkeiten		
Keine	–	–
12 Verschiedener betrieblicher Aufwand		
Versicherungen / Abgaben / Gebühren	12 656	13 021
Strom / Wasser	37 028	35 220
Verwaltungs- und Informatikaufwand	52 417	47 862
Werbeaufwand	3 905	5 116
	106 006	101 219

	2020/21 CHF	Vorjahr CHF
13 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen in der Erfolgsrechnung Keine	–	–
14 Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber direkt oder indirekt Beteiligten, Organen und Tochtergesellschaften Keine	–	–
15 Rückstellungen und ähnliche Positionen Rückstellungen Grossreparaturen Liegenschaften	12 000	6 000
16 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag Keine	–	–
17 Weitere vom Gesetz verlangte Angaben Keine	–	–
18 Weitere Hinweise Keine	–	–

Gewinnverteilung der letzten 15 Jahre

Geschäftsjahr	Umsatz CHF	Gewinn CHF	Dividende pro Aktie	Coupon Nr.
2006/07	295 551.–	– 52 134.–	keine	–
2007/08	782 303.–	101 502.–	Fr. 6.–	14
2008/09	918 291.–	120 242.–	Fr. 10.–	15
2009/10	862 685.–	105 122.–	Fr. 10.–	16
2010/11	818 477.–	98 094.–	Fr. 10.–	17
2011/12	860 897.–	107 658.–	Fr. 10.–	18
2012/13	981 521.–	112 048.–	Fr. 10.–	19
2013/14	937 293.–	107 789.–	Fr. 10.–	20
2014/15	793 847.–	52 994.–	Fr. 5.–	21
2015/16	667 539.–	10 193.–	keine	–
2016/17	641 861.–	12 627.–	keine	–
2017/18	881 064.–	104 373.–	Fr. 6.–	–
2018/19	813 438.–	59 254.–	keine	–
2019/20	341 387.–	– 166 326.–	keine	–
2020/21	876 561.–	193 511.–	keine	–

Bericht der Revisionsstelle



Confidence for your business.

Bericht der Revisionsstelle zur
Eingeschränkten Revision an die
ordentliche Generalversammlung der
Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Brunnistrasse 8
8849 Alpthal

Einsiedeln, 2. September 2021

Sehr geehrte Aktionäre

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Skilifte Brunni-Haggenegg AG für das am 30. Juni 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist eine Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie den Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

CONFIDENTIA Treuhand-Zentrum AG

Cécile Winet
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Markus Fleischmann
Zugelassener Revisionsexperte

Mandatsträger seit Gründung

Verwaltungsrat

Hans Lehmann, Zürich †	Präsident	1974 – 1991
Franz Kälin, Einsiedeln	Sekretär	1974 – 2007
Alois Marty, Alpthal* †	Vizepräsident	2005 – 2010
Meinrad Steiner, Alpthal*	Geschäftsleiter	1974 – 2011
Alois Tschümperlin, Alpthal* †		1974 – 2004
Franz Föhn, Schwyz †		1974 – 1980
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	Vizepräsident	1991 – 2004
Paul Laimbacher, Schwyz	Präsident	1991 – 2012
Paul Betschart, Rickenbach		1988 – 1992
Urs Marty, Schwyz		1992 – 2001
Alfons Bürgler, Rickenbach		2001 – 2011
Beat Steiner, Schwyz †	Präsident	2012 – 2014
Dominik Reichmuth, Seewen		2011 – 2019

*Hauptinitianten

Revisionsstelle (inkl. Ersatzmitglieder)

Franz Beeler-Amstutz, Schwyz †	1974 – 1990
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	1974 – 1977
Gottlieb Schönbächler, Einsiedeln	1974 – 1984
Verena Niederberger, Einsiedeln †	1977 – 1987
Martin Kälin, Einsiedeln	1984 – 2008
Beat Steiner, Schwyz †	1987 – 2004
Dominik Lagler, Grüt	1990 – 2008
Christa Holdener, Oberengstringen	2004 – 2008
Bruno Arnet, Schwyz	2008 – 2016

Geschäftsleiter

Meinrad Steiner, Alpthal	1974 – 2011
Urs Birchler, Einsiedeln	2011 – 2021

Betriebsleiter

Alois Steiner, Alpthal	1974 – 2004
Erich Tschümperlin, Alpthal	2004 – 2007

Betriebsstatistik

Monat Saison	untere Sektion	obere Sektion	Total Frequenz	Anz. Tage	Anz. Std.	Freq. Tag	Sek.1 Std.	Sek.2 Std.	Verkehrs- Einnahmen
Dezember 20	17 180	21 878	39 058	12	85	3 255	202	257	90 330
Januar 21	59 983	58 865	118 848	27	189	4 402	317	311	224 874
Februar 21	55 947	66 197	122 144	28	219	4 362	255	302	234 781
März 21	20 957	27 595	48 552	21	165	2 312	127	167	82 380
2020/21	154 067	174 535	328 602	88	658	3 734	234	265	632 365
Die letzten 20 Jahre									
2019/20	44 363	36 871	81 234	43	301	1 889	147	122	196 224
2018/19	173 850	144 366	318 216	85	593	3 744	293	243	614 460
2017/18	187 481	185 235	372 716	100	753	3 727	249	246	687 509
2016/17	155 233	114 964	270 197	71	545	3 806	285	211	480 030
2015/16	142 691	144 102	286 793	82	629	3 497	227	229	518 126
2014/15	187 162	180 278	367 440	79	618	4 651	303	292	625 960
2013/14	216 834	213 076	429 910	101	743	4 257	292	287	768 217
2012/13	232 509	248 858	481 367	102	760	4 719	306	327	829 156
2011/12	196 773	209 346	406 119	90	664	4 512	296	234	781 675
2010/11	230 905	210 650	441 555	105	791	4 205	292	266	799 147
2009/10	239 699	234 020	473 719	107	818	4 427	293	286	841 453
2008/09	256 991	267 631	524 622	110	850	4 769	302	315	893 242
2007/08	228 597	264 047	492 644	101	742	4 878	308	356	756 227
2006/07	131 591	25 364	156 955	51	394	3 078	334	64	259 332
2005/06	281 708	277 461	559 169	106	772	5 275	365	359	848 646
2004/05	251 407	250 640	502 047	97	727	5 176	346	345	731 618
2003/04	232 729	238 946	471 675	90	696	5 241	334	343	709 619
2002/03	196 118	201 192	397 310	73	569	5 443	345	354	607 756
2001/02	184 839	182 105	366 944	91	709	4 032	261	257	583 951
2000/01	153 639	166 715	320 354	81	613	3 955	251	272	506 494
im Mittel	196 256	189 793	386 049	88	664	4 264	291	270	651 942

Erklärung: (Freq. Tag) = Durchschnitt der beförderten Personen pro Betriebstag auf beiden Anlagen zusammen.

(Sek.1 und Sek.2) = Durchschnitt der beförderten Personen in einer Betriebsstunde pro entsprechende Skilift-Anlage.

Chronik über vergangene Winter

Saison-Dauer	Besonderes
08.12.20 – 21.03.21	Corona-Winter: ungewisser, aber früher Saisonstart, unzählige Auflagen und Schutzvorkehrungen, behördlich angeordnete Schliessung aller Schwyzer Skigebiete vom 22. Dezember bis 1. Januar, gute Schneeverhältnisse, Leute wagen sich wegen Corona nur zögerlich auf die Pisten.
22.01.20 – 14.03.20	Viel zu warme Temperaturen, wenig Schneefall, jeweils gefolgt von Regen, Sturm und mildem Wetter. Beschneigung temperaturbedingt nur unten im Bruni möglich. Ab Ende Dezember Zauberteppich-Betrieb auf Kunstschnee. Sehr kurze Saison mit fünf witterungsbedingten Unterbrüchen. Wärmster Winter seit Messbeginn im Jahre 1864. Eine Saison zum Vergessen!
19.12.18 – 19.03.19	Saisonstart untere Sektion und nur auf Kunstschnee bis am 5. Januar 19 mit Unterbruch vom 22.– 25. Dezember. Ab 6. Januar auch 2. Sektion in Betrieb. Anfang Februar viel Neuschnee, danach herrliches Winterwetter und recht mild. März z.T. stürmisch mit Regen, Wind und somit zwei Tage kein Skibetrieb.
02.12.17 – 19.03.18	Früher Saisonstart und ganze Saison gute Schneeverhältnisse. Betriebseinstellung beim Sturm Burglind vom 3./4. Januar 2018, sowie 17./18. Januar. Ganze Saison sehr gute Pisten mit genügend Schnee, aber leider mit wenig schönen Tagen. Das Wetter im Januar war vor allem eines: aussergewöhnlich mild. Im Mittelland war es der wärmste Januar seit Messbeginn.
11.11.16 – 17.03.17	Nätschberg am 11. November 16 etwa 70 cm Schnee, aber nur von kurzer Dauer. Dezember kein Schneefall und auch Beschneigung nur z.T. möglich. Anfang Januar dann endlich wieder Schneefall. Januar und Februar gute Verhältnisse, Anfang März Regen und danach frühlingshaft und sehr warm. Vorzeitiges Saisonende am 17. März.
28.11.15 – 28.03.16	Früher Saisonstart, dann Betriebseinstellung vom 7. Dezember bis 5. Januar und im Januar nochmals 6 Tage Unterbruch. Keine Schönwetter-Phase und vor allem kein schönes Wochenende, Temperatur nicht optimal für Beschneigung. Schlechte Saison.

29.12.14 – 22.03.15	Wintereinzug erst am 28.12. Beschneigung auch nicht früher möglich. 5 Tage Unterbruch Mitte Januar. Sportwochen sehr gut und auch schönes Wetter. Schlechteste Saison seit 2006 / 07.
07.12.13 – 19.03.14	10. November bereits 30 cm Schnee. 25. und 26. Dezember Betriebseinstellung wegen Föhnsturm. Mehrheitlich ganze Saison Föhlage und somit in der Höhe zu mild. Trotzdem noch recht gute Saison.
08.12.12 – 19.03.13	Schneereicher Winter mit wenigen sonnigen Tagen. Weihnachten bis Drei Könige und Ende Januar mild. Sehr gute Saison.
21.12.11 – 19.03.12	Erster Schnee kurz vor Saisonstart. Ende Januar – Mitte Februar sehr kalt. Schöner, schneereicher Winter.
04.12.10 – 20.03.11	Sehr kalter und schneearmer Winter mit viel Sonne. Ohne Beschneigung ginge nichts. Mittleres Ergebnis.
05.12.09 – 21.03.10	Ordentlicher, extrem kalter Winter mit häufig bescheidenen Schneefällen. Dank Beschneigung gute Saison.
06.12.08 – 22.03.09	Genügend Schnee ab Saisonstart, sonnige Weihnachtsferien, ab Mitte Februar bis Ende März über 1 m Schnee.
12.12.07 – 24.03.08	Sonnige, gute Wintersaison. Grösste Schneedecke mit 70 – 80 cm am Neujahr. Ende Februar nur noch 20 cm Schnee.
23.12.06 – 24.02.07	Sonniges Wetter, aber bis Mitte März meist apere Pisten. Dank Beschneigung war die untere Sektion 51 Tage in Betrieb.
03.12.05 – 19.03.06	Beständiger Winter, ab Mitte November sehr kalt. Schönwetter-Phase ab Januar bis Mitte Februar bescherte TOP-Einnahmen.
22.12.04 – 28.03.05	Dank Beschneigungsanlage und zumeist sonnigen Wochenenden überdurchschnittlich gute Wintersaison.
20.12.03 – 21.03.04	Zwei sonnige Weihnachtstage, dann bis Ende Januar wechselhaft, gute Sportwochen, schwacher März trotz Sonne und Schnee.
10.01.03 – 23.03.03	Apere Festtage, dafür waren die Sportwochen mit 140 cm Schnee spitze. Fauler März trotz Schnee und Sonne.

Mythen
Region

BRUNNI-HAGGENEGG

Skilifte Brunni-Haggenegg AG

Brunnistrasse 8

8849 Alpthal

Tel. Info 055 412 43 30

Tel. Betrieb 055 412 43 31

www.mythenregion.ch

haggenegg@mythenregion.ch

